

Datum	Ereignis
01.04. 1948	Gründung des Vereins
April 1948	Freigabe des zerbombten Ackergeländes an der Carl-von-Linde-Straße zur kleingärtnerischen Nutzung.
Oktober 1948	Bei einer kurzen Besprechung auf dem heutigen Wasserwerksge- lände wird der erste Vorstand bestimmt. Erster Vorsitzender wird der Gartenfreund Karl Else.
04.04.1949	1. Jahreshauptversammlung mit dem Aufruf: "Gemeinsam eine mustergültige Dauerkleingartenanlage schaffen!"
25.10.1949	Die 1. Vereinssatzung wird angenommen.
30.Juli 1950	Ein geschäftsführender Ausschuss übernimmt die Vereinsführung
31. Oktober 1950	Der Gfd. Berthold Sommer wird zum 1. Vorsitzenden gewählt.
01.07. 1951	Auf dem Gemeinschaftsplatz findet das 1. Gartenfest unter freiem Himmel statt.
17. April 1952	Eintragung als „e.V.“
Herbst 1953	Allmählich gesellt sich zum reinen Obst- und Gemüseanbau auch die Blumenzucht.
08. August 1954	Das aus einer gebrauchten Baracke in Eigenarbeit erstellte Ge- meinschaftshaus wird eingeweiht.
16. Mai 1955	Der langjährige 1. Vorsitzende Berthold Sommer wird zum Ehren- vorsitzenden ernannt.
17. Mai 1955	Der Gfd. Ernst Klietsch übernimmt den Posten des 1. Vor- sitzenden.
Juli 1956	Im Zuge des weiteren Ausbaues der Kolonie wird ein neuer Was- seranschluss an der Flachstraße erforderlich.
05. Juli 1958	Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums hebt Gfd. Sommer den Ge- meinschaftssinn hervor und appelliert an die Stadtväter, das vor- handene Gartengelände nicht weiter in Bauland umzuwandeln.
Sommer 1960	Gemeinsame Veranstaltungen führen die Gartenfreunde in den Frankfurter Zoo und in den Taunus.
01.04.1967	Der 1. Vorsitz geht auf den Gfd. Georg Mohr über.
Juli 1968	Der Verein begeht sein 20-jähriges Jubiläum
28. August 1968	Mit Unterstützung des Landesverbandes konnte der Spielplatz mit einer Schaukel und einer Rutsche ausgestattet werden.
30. Juni 1973	Im Rahmen des 25-jährigen Jubiläums werden die Gründungsmit- glieder geehrt.
21. Oktober 1973	Die an der Carl-von Ossietzky-Straße eingerichteten Parkplätze werden den Gartenfreunden durch Losentscheid zugeteilt.
09. Februar 1974	Gartenfreund Ferdinand Klein wird zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt.
17. Dezember 1974	Installation von Strom im Gemeinschaftshaus.
August 1976	Unser Gemeinschaftshaus erhält einen Vorbau.
September 1977	Durch den Ausbau des städtischen Spielplatzes an der Bahnlinie verliert der Gartenverein 3 Gärten und die Vereinsjugend ihren in Eigeninitiative errichteten Bolzplatz.
02. Juli 1978	Der Verein feiert sein 30-jähriges Jubiläum. Im Rahmen des Gar- tenfestes findet ein kurzer Rückblick auf die Vereinsgeschichte statt.
14. April 1979	Für die Überdachung des Vorplatzes am Gemeinschaftshaus wer- den Bleche und Stangen erworben.
Sommer 1980	In der gesamten Kolonie werden in Gemeinschaftsarbeit neue Wasserleitungen verlegt.
28. September 1980	Tag der offenen Tür. Die Anwohner bewundern das " <i>Kleinod am Rande der Stadt</i> "

Datum	Ereignis
September 1981	Gemeinsame Fahrt der Gartenfreunde zur Bundesgartenschau nach Kassel.
25. September 1982	Während des Erntedankfestes erfährt die Kapelle "Am Landgraben" und die Tanzgruppe der Kolonie eine besondere Anerkennung.
Sommer 1983	Auf den Wegen der Kolonie werden die Plattenverlegearbeiten abgeschlossen.
23. März 1984	Der langjährige 2. Vorsitzende Rudi Hammer wird zum Ehrenvorsitzenden des Vereins ernannt.
März 1985	Die Vorderfront des Gemeinschaftshauses erhält neue Fenster.
März 1986	Der Gfd. Erich Hofmann übernimmt den 1. Vorsitz.
Sommer 1986	Beginn der Erweiterung des Vereinshauses (Neue Toilettenanlage, Küche, Garderobe) und der damit verbundenen Kanalisationsarbeiten.
19. Juli 1986	Zur besseren Information der Vereinsmitglieder wird eine quartalsmäßig erscheinende Vereinszeitung eingeführt.
17. September 1987	Mit tatkräftiger Unterstützung der amerikanischen Instandsetzungseinheit (18/2 Sgt. Bell) konnte die Kanalisation für die Toilettenanlage zügig fertiggestellt werden.
26. September 1987	Deutsch-amerikanisches Freundschaftsfest. Überreichung von Urkunden und einem Erinnerungsteller an unsere amerikanischen Freunde.
Januar 1988	Abschluss des 2. Bauabschnittes - die selbstlosen Helfer feiern Richtfest.
12. März 1988	Die Arbeiten an den Wasserleitungen zum Vereinshaus sind abgeschlossen.
Frühjahr 1988	Die Vereinsunterlagen werden geordnet und aktualisiert.
April 1988	Es wird eine Satzungskommission gebildet, die eine neue Vereinsatzung /Gartenordnung erarbeitet, um für die Mitglieder Rechtsklarheit zu schaffen. Die Vorbereitungen zum 40-jährigen Jubiläumsfest laufen auf vollen Touren.
Juli 1988	Das Gartenfest zum 40jährigen Jubiläum findet sehr große Resonanz bei den Gartenfreunden, geladenen Gästen und bei Nachbarn unserer Kolonie. Zahlreiche Mitglieder werden für ihre langjährige Mitgliedschaft durch den Vorsitzenden des Stadtverbandes, Gfd. Gilges, geehrt.
11. November 1988	Bei einer außerordentlichen Jahreshauptversammlung wird der Entwurf der Vereinssatzung / Gartenordnung diskutiert. Die Gartenfreunde erhalten aktualisierte Pachtverträge.
Frühjahr 1989	Die Parkplatzeinteilung wird neu geregelt.
April 1989	Ein ehemaliger Garten hinter dem Vereinshaus wird zum Kinderspielplatz umgestaltet.
Mai 1989	Der Biergarten am Vereinshaus wird von den Gartenfreunden eingeweiht.
Juni 1989	Kleingärtnerinnen bilden einen Frauenstammtisch.
Sommer 1989	Die Arbeiten an der Heizungsanlage im Vereinshaus sind abgeschlossen.
19. Juni 1990	Fertigstellung des Hauptweges. Verlegung von Erdkabeln zur Beleuchtung des Hauptweges.
20. August 1990	Eine Geldspendeaktion unter den Mitgliedern reduziert die Kosten der Sanierung des Hauptweges.
17. Juli 1992	Der Gartenfreund Reiner Siefer übernimmt den Posten des 1. Vorsitzenden.

Datum	Ereignis
August 1993	Der Besuch der BUGA in Stuttgart wird für 50 Gartenfreunde trotz des Regens in schöner Erinnerung bleiben.
03. Februar 1993	Zur Reduzierung der Kostenvorlage beim Wassergeld wird eine Wasserumlage eingeführt.
Mai 1994	Auf weiteren Wegen in unserer Kolonie werden Platten verlegt. Die Begrünungen werden fortgesetzt.
Juni 1994	bei herrlichem Sonnenschein besuchen mehr als 800 Gäste unser Gartenfest.
Sommer 1994	In Eigenarbeit wird die Laube auf dem Kinderspielplatz zu einem Geräteschuppen umgestaltet und eine Remise angebaut.
Ende 1994	Nach Vorgaben des Umweltamtes ist zur Fäkalienentsorgung der Bau eines Fäkalienhäuschens erforderlich. Planungen und erste Kontaktaufnahmen mit Behörden folgen.
Frühjahr 1995	Baumspritzung in unserer Kolonie.
Mai 1995	Das Umfeld des Vereinshauses wird neu gestaltet und Blumenrabatte werden angelegt; gleichzeitig folgt eine Bepflanzung der Parkplatzumgrenzung.
Sommer 1995	Umfangreiche Planungsarbeiten sowie nicht enden wollende Behördengänge und -telefonate sind für den Bau des Fäkalienhäuschens erforderlich.
Januar 1996	Wasseruhraktion: Alle Wasserzähler werden gegen aktuell ge-eichte, generalüberholte Wasseruhren ausgetauscht.
12. Januar 1996	Wahl eines Festausschusses für das 50-jährige Jubiläum
März 1996	Überprüfung der Hauptuhr durch die ESWE.
09. Mai 1996	Einleitgenehmigung für das Fäkalienhaus erteilt.
22. Mai 1996	Baugenehmigung für das Fäkalienhaus erteilt.
Sommer 1996	Die Terrasse am Vereinshaus wird erweitert und erhält ein neues Geländer. Der Parkplatz wird mit bepflanzten U-Steinen verschönert.
05. August 1996	Im Vereinshaus wird eine Spülmaschine installiert.
August 1986	Für Notfälle wird im Vereinshaus ein Notruftelefon installiert und ein Feuerlöscher angebracht.
13. September 1986	Das Fäkalienhaus ist im Rohbau fertiggestellt. Der Innenausbau geht Dank der freiwilligen Helfer zügig voran.
2. November 1986	Für unsere Jugend wird im Vereinshaus erstmals ein Disco-Abend veranstaltet.
17. Februar 1997	Die Gartenzeitung wird durch unsere Kinder in der Kolonie ausge-tragen. Die Gärten werden mit Briefkästen ausgestattet.
28. Februar 1997	Für immer wiederkehrende Gemeinschaftsarbeiten werden Paten-schaften vergeben.
14. Mai 1997	Die Fliesenarbeiten im Fäkalienhaus sind abgeschlossen.
09. Juni 1997	Das Pensionärstreffen der Polizei wird wie jedes Jahr von zahlrei-chen Gästen besucht.
28. Juni 1997	Unsere Fußballer erringen den 4. Platz bei einem Hobby-Turnier.
September 1997	Die Kontoführungsgebühren bei der Naspa werden drastisch erh-öhrt. Der Verein entschließt sich, am günstigeren Onlinebanking teilzunehmen. Anschaffung eines Computers.
Herbst 1997	Die Wasserleitung am Bahndamm wird neu verlegt.
Winter 1997	Die Arbeit des Festausschusses zur Vorbereitung des „großen“ Jubiläums läuft auf vollen Touren.
22. Februar 1998	Die Gartenfreunde feiern ausgelassen Fastnacht

Datum	Ereignis
März 1998	Die Parkplatzverteilung wird aktualisiert und mit neuen Schildern versehen.
Juni 1998	Mitglieder und Freunde des Vereins besuchen unsere Patenschaftskolonie " <i>Dr. Schreiber</i> " in Görlitz.
03. – 05. Juli 1998	Der Verein feiert drei Tage lang sein 50-jähriges Jubiläum, beginnend mit einer akademischen Feier am Freitagabend mit Festreden und Ehrungen.
April 1999	Am Bahndamm wird der Außenzaun erneuert.
Mai 1999	Der Spielplatz erhält neue Spielgeräte.
Juni 1999	An der Carl-von-Ossietzky-Straße wird der Stromkasten und der Außenzaun erneuert. Der Hauptweg zum Vereinshaus wird saniert.
24. Januar 2000	Manfred Tecl übernimmt das Zepter des 1. Vorsitzenden von seinem Vorgänger Reiner Siefer.
26. Januar 2000	Im Rahmen der Gemeinschaftsarbeiten werden zukünftig altersangemessene und zumutbare Arbeitsstunden angeboten.
Mai 2000	Das Dach des Vereinshauses wird komplett neu gedeckt.
2. Juli 2000	Im Rahmen des Gartenfestes wurde vom Hessischen Minister für Landwirtschaft, Forsten und Umwelt, Frau Bundestagsabgeordnete Rönsch, Herrn Stadtrat Niedenthal und vom Vorsitzenden des Stadt- und Kreisverbandes Norbert Renz eine vom Herrn Minister gespendete Sitzecke eingeweiht.
September 2000	Zum Gerätehaus wird eine Stromleitung gelegt.
Mai 2001	Der Gastank wird verkleidet und erhält damit eine neue Optik.
28.09. – 01. 10 2001	Anlässlich der 10-jährigen Patenschaft mit den Gartenfreunden aus Görlitz besucht eine dreißigköpfige Abordnung vom KGV " <i>Dr. Schreiber</i> " an diesem Wochenende unseren Verein.
Nov. /Dez. 2001	Mangels Interesse fällt erstmals das traditionelle Skatturnier und die Kinderweihnachtsfeier aus.
01.01. 2002	Der Verein stellt seine Buchhaltung auf EURO um.
April 2002	Es werden vier neue Eingangstore gebaut
Juni 2002	Das Dach des Biergartens wird erneuert
01.04. 2003	Das Vereinshaus ist nicht mehr brauereigebunden
Juni 2003	Einbau einer neuen und funktionalen Theke im Vereinshaus. Aufbau einer Torwand auf dem Kinderspielplatz
Sommer 2003	Aus- und Weiterbau einer neuen Wasserleitung.
05./06. Juli 2003	Gartenfest. 55 Jahre Kleingärtnerverein " <i>Am Landgraben</i> ".
Gesamt 2003	13 Gärten wechselten ihren Pächter (historische Höchstzahl).
26. Juni 2004	Unser Verein verfügt über eine eigene Wertermittlungskommission. Abgebende Gärten können nunmehr vom Verein selbst geschätzt werden.
April 2005	Die Brauerei Bitburger sponsert eine neue Beschilderung
Juni 205	Die Küche im Vereinshaus erhält eine komplett neue Einrichtung.
20. Januar 2006	Auf der Jahreshauptversammlung stimmen die Mitgliederinnen und Mitglieder einstimmig über eine neue Vereinssatzung und Gartenordnung ab. Der Mitgliedsbeitrag wird um € 20 auf € 70.- erhöht.
Mai 2006	Der Verein schließt mit einem günstigeren Getränkelieferant einen neuen Vertrag ab.
Sommer 2006	Die Wasserleitung am Flutgraben wird erneuert.
Sommer 2007	Vom Vereinshaus bis zur Grillstation (Tempel) wird eine Wasser- und Stromleitung verlegt.

Datum	Ereignis
Januar 2008	Der Verein erwirbt einen Anhänger.
März 2008	Vor dem Hintergrund des 60jährigen Jubiläums wird die Tanzfläche mit einer professionellen Holzkonstruktion überdacht.
04. -06. Juli 2008	Der Verein begeht sein 60jähriges Jubiläum mit einer dreitägigen Feier. Eine akademischen Feier am Freitag folgt ein Flohmarkt am Samstag auf dem Parkplatzgelände an der Carl-von Ossietzky-Straße. Live-Musik und Tanz am Samstagabend, sowie Frühschoppen (traditionell mit Rippchen und Kraut) sowie die Kinderbelustigung am Nachmittag runden die Feierlichkeiten ab.
Frühjahr 2012	Die Zaunerneuerungsarbeiten entlang der Bahnstrecke werden zum Abschluss gebracht.
22. September 2012	1. Kulturelles Vereinsfest. Die Gartenfreunde bekochen sich selbst und fahren im Vereinshaus Köstlichkeiten aus vieler Herren Länder auf.
09. November 2012	Informationsaustausch mit benachbarten KGVs im Vereinsheim. Ca. 20 Vereinsvorstände waren geladen, um in einem Erfahrungsaustausch die vielfältigen Probleme in der Vereinsarbeit bezüglich Gartenkündigung, Wertermittlung, Gartenbegehung und Finanzfragen zu erörtern.
26. November 2012	Im Rahmen seines sozialen Engagements und seiner Verantwortung für Menschen mit Benachteiligungen richtet der Verein eine Weihnachtsfeier für geistig behinderte Mitmenschen aus.
16. Dezember 2012	Beim traditionellen Forellenräuchern gehen mehr als 130 frisch geräucherte Forellen über den Tresen. Außerdem werden Glühwein und Erbseneintopf gereicht.
22. Februar 2013	Im Rahmen der Jahreshauptversammlung geht der Internet-Auftritt unseres Vereins an den Start.
April 2013	Der Kleingartenverein erhält eine neue Sicherheitsschließanlage. Im Vereinshaus wird eine neue TV-Anlage installiert. Die Wegbeleuchtung in Richtung westliches Haupttor wird fertiggestellt.
06.-07. Juli 2013	Im Rahmen des Vereinsfestes begeht der Verein sein 65jähriges (kleines) Jubiläum.
07. September 2013	Der KGV " <i>Am Landgraben</i> " e.V. erhält den Zuschlag als Ausrichter des Sommerfestes 2013 des Stadt- und Kreisverbandes. Unter großem Interesse der Vorstände der verbandszugehörigen Vereine findet die Veranstaltung hervorragenden Anklang. Der Vorsitzende Klaus Beuerbach konnte als Gäste Bürgermeister Arno Goßmann, Stadtverordnetenvorsteher Wolfgang. Nickel, die Leiterin des Grünflächenamtes Frau See und viele andere begrüßen.
März 2014	Bildung eines Satzungsausschusses zur Erarbeitung einer neuen Satzung und Gartenordnung
April 2014	Das Vereinshaus erhält eine neue Schließanlage
Juni 2014	Der Kinderspielplatz mit mit neuen Spielgeräten mit höheren Sicherheitsstandards ausgerüstet. Im Gerätehaus wird eine Geräteinventur durchgeführt. Das Vereinshaus erhält eine neue Heizungsanlage.
21. Dezember 2014	Beim traditionellen Forellenräuchern gehen über 170 geräucherte Forellen über den Tresen.
20. März 2015	In der Jahreshauptversammlung werden den Mitgliedern die neue Vereinssatzung und Gartenordnung zur Abstimmung vorgelegt und bei offener Abstimmung angenommen.

